



Business Support on Your Doorstep

NRW.Europa

# Neue Vergabeinstrumente der EU im öffentlichen Auftragswesen

Anne Müngersdorff, ZENIT GmbH

Mülheim a.d.Ruhr, 06.12.2012



## Hintergrund für die neuen Vergabekonzepte in der EU

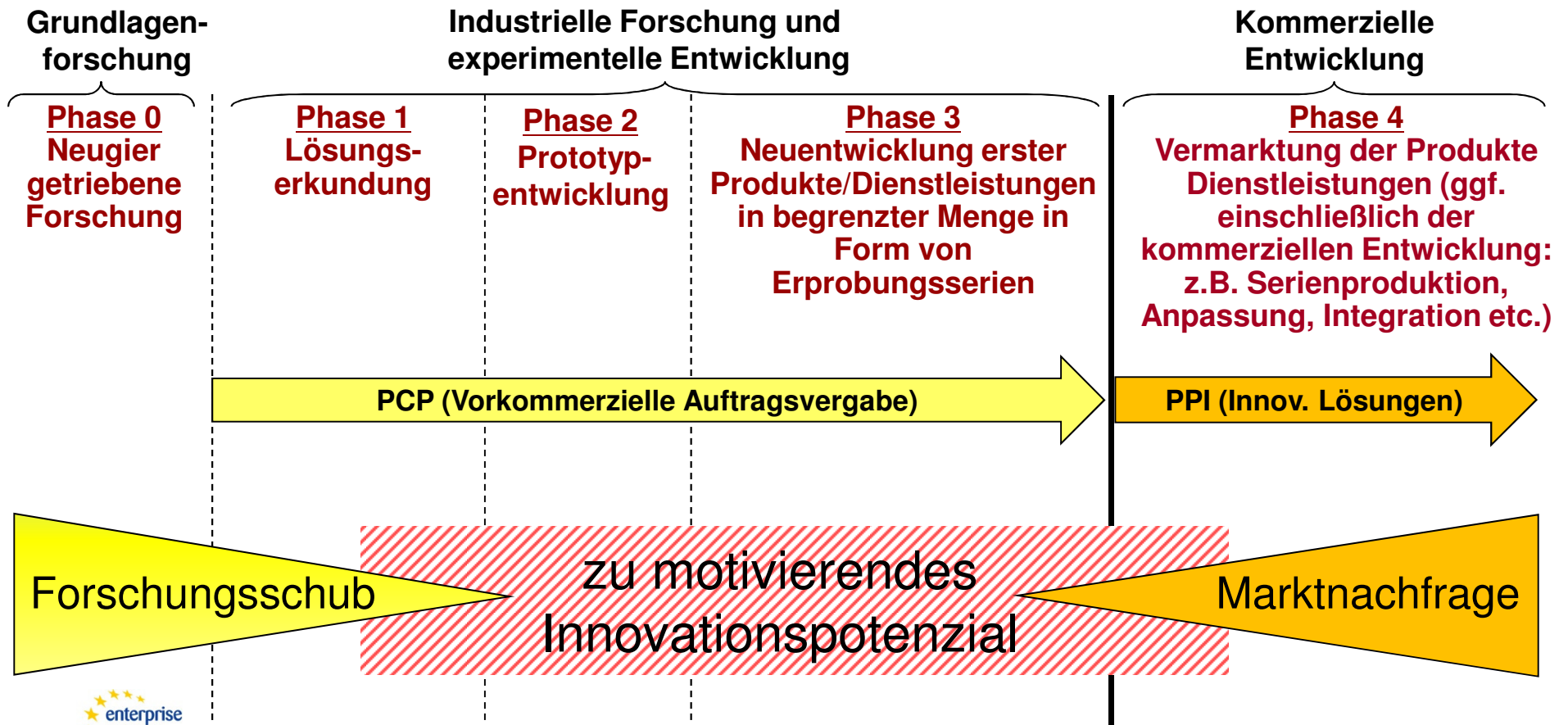
- Lösungen für gesellschaftliche Herausforderungen
- Entwicklung von Strategien im öffentlichen Sektor
  - Gesundheitsvorsorge
  - Klimawandel
  - Energieverbrauch
  - Transport
  - Sicherheit
  - etc.



## Worin liegen die Gründe für die geringe innovative Beschaffung in der EU?

- Mangel an Bewußtsein, wie die Teilung von Risiken und Nutzen als win-win-Situation für öffentliche Beschaffer und Anbieter optimiert werden kann (IPR, hohe FuE-Beschaffungskosten, Anbietern ist die weitere Verwertung der Innovation nicht gestattet)
- Ungewissheit über das „Wie“ im rechtlichen Rahmen für FuE-Beschaffung
- Fragmentierung der Nachfrage, da es wenig Anreize gibt, sich mit anderen Beschaffern abzustimmen

## Förderung von der Idee bis hin zur Marktreife



## Pre-commercial procurement (PCP) und Public procurement of innovative solutions (PPI)

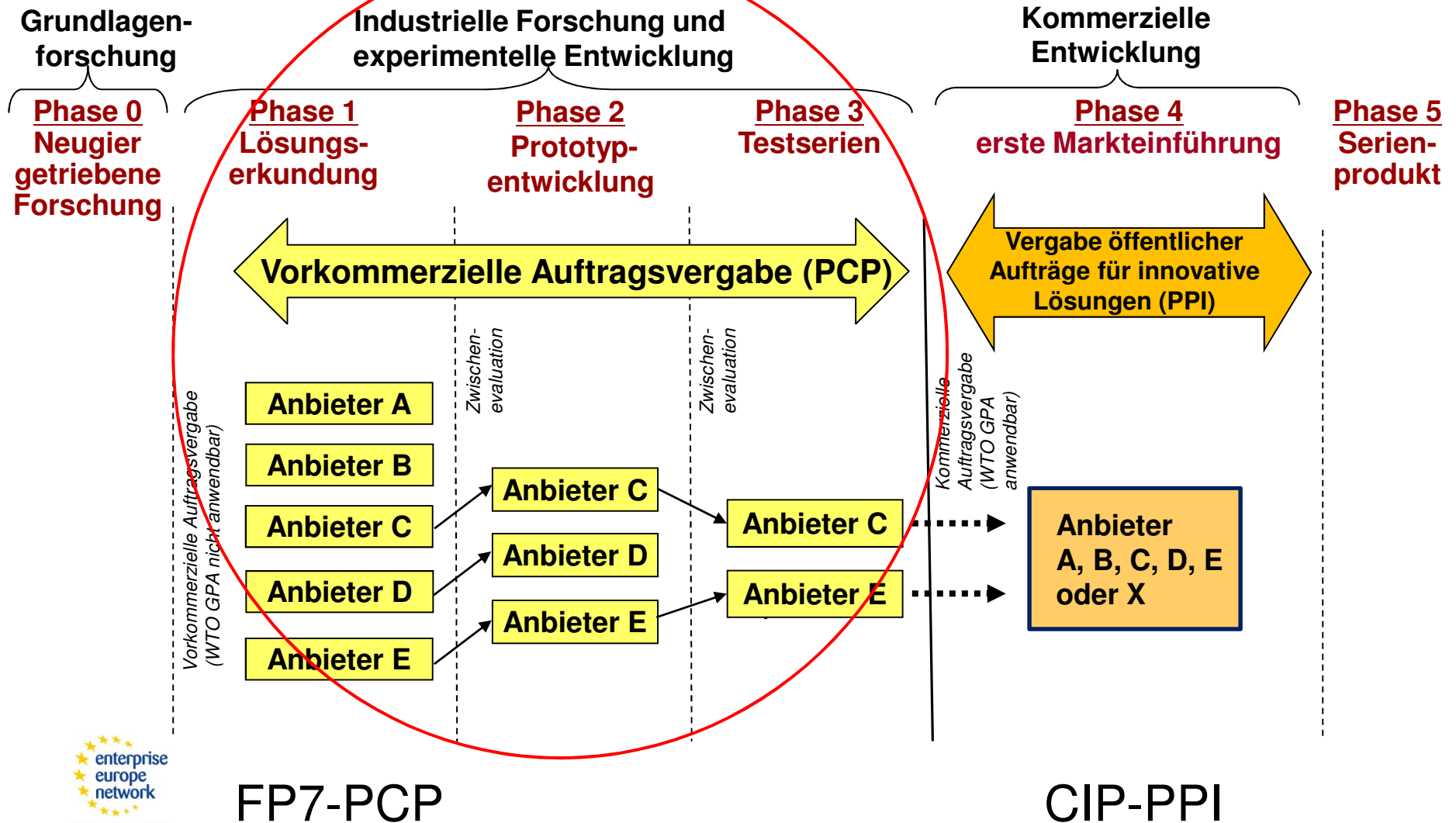
PCP und PPI kommen in zwei komplementären Phasen des Innovationszyklus zum Einsatz:

- **PCP** bezieht sich auf die Ausschreibung von F&E-Leistungen in der vorkommerziellen Phase – „vorkommerzielle Auftragsvergabe“
- Bei **PPI** sollen Einkäufer als Erstanwender in der Markteinführungsphase innovativer IKT-Lösungen agieren – „Vergabe öffentlicher Aufträge für innovative Produkte und Dienstleistungen“

## Was steckt hinter dem PCP-Konzept?

- KOM (2007)799  
Ein Ansatz für die Vergabe öffentlicher Aufträge für FuE-Dienstleistungen, deren Ergebnisse nicht ausschließlich Eigentum des öffentlichen Auftraggebers sind:
  - Risiko-Nutzen-Teilung zu Marktbedingungen
  - Wettbewerbsorientierte Entwicklung in Phasen
  - Trennung der FuE-Phase von der kommerziellen Serieneinführung des Endproduktes
- In Anlehnung an das US amerikanische SBIR-Modell (Small Business Innovation Research Program, 1982)

# PCP-Konzept

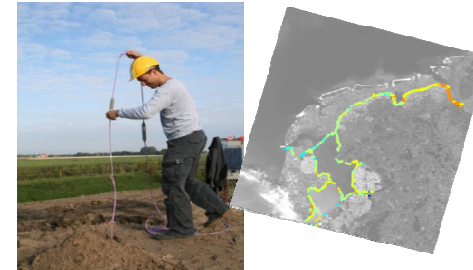


# PCP-Beispiele

- UK: SBRI (PCP-like) Einsparungspotential £160m p.a. (ca. 200m €)



- NL: SBIR (PCP-like)



- EU: PCP-Project SILVER



- EU: PCP-Projekte mit Projektpartnern aus NRW

Partnership for advanced computing in Europe



Partner aus NRW: FZ Jülich

**Smart@Fire**

Partner aus NRW: IFR der Stadt Dortmund





# Win-win for all stakeholders

## Suppliers

- Shorter time to market (earlier customer feedback)
- Economies of scale (IPRs → wider market)

- New lead markets
- Global competitiveness

## Politicians

- ↑ Quality of public services (focus on political priorities)
- Improve innovation climate (Attract foreign investment, ↑ R&D employment in Europe)

- First buyer in early R&D
- Shared risks & benefits

**Pre-commercial Procurement**

- Reduce cost of procurement
- Reduce risk of innovation

**Get the 'Best Product'...**

- Shape industry R&D to public needs
- Address 'public market innovation failure'
- Reduce risk in commercial tendering (increase technology knowledge)
- Favour supplier competition

**... at the 'Lowest Price'**

- First time right' product (reduce projects going over budget, EU interoperable from the start)
- Pooling of resources (share R&D cost)
- Economies of scale, license free use
- Attractive to VCs and other investors (↑ financial viability to deploy innovations)

## Procurers

Quelle: GD INFSO

# PCP-Ausschreibungen im FP7

## Themenbereiche und Budgets

- *Lebensmittel, Landwirtschaft und Fischerei, und Biotechnologie*  
- ca. 6 Mio. € (PCP vorbereitende Maßnahmen)
- *Informations- und Kommunikationstechnologien* - ca. 32,5 Mio. €  
(PCP grenzüberschreitende Auftragsvergabe und Vernetzung)
- *Umwelt* - ca. 1 Mio. € (PCP vorbereitende Maßnahmen)
- *Verkehr* - ca. 4 Mio. € (PCP vorbereitende Maßnahmen)
- *Sicherheit* - ca. 20 Mio. € (POV präoperationale Validierung)

→ PCP-Gesamtbudget im letzten FP7-Aufruf: ca. 63 Mio. €

# PCP-Ausschreibungen im FP7

## Förderinstrument: CSA (Coordinated Support Action)

- Als Koordinierungsmaßnahme vorgegeben:
  - Zur Bekanntmachung des PCP-Konzeptes
  - Unterstützung des Aufbaus von Netzwerken
- CSA Kostenerstattung:
  - 100 % EU-Finanzierung für Networking und Koordinierungsaktivitäten, um eine bessere europäische Zusammenarbeit zu erzielen (öffentliche Auftraggeber kooperieren, tauschen Erfahrungen und Ideen aus und bilden eine Kommunikationsplattform)

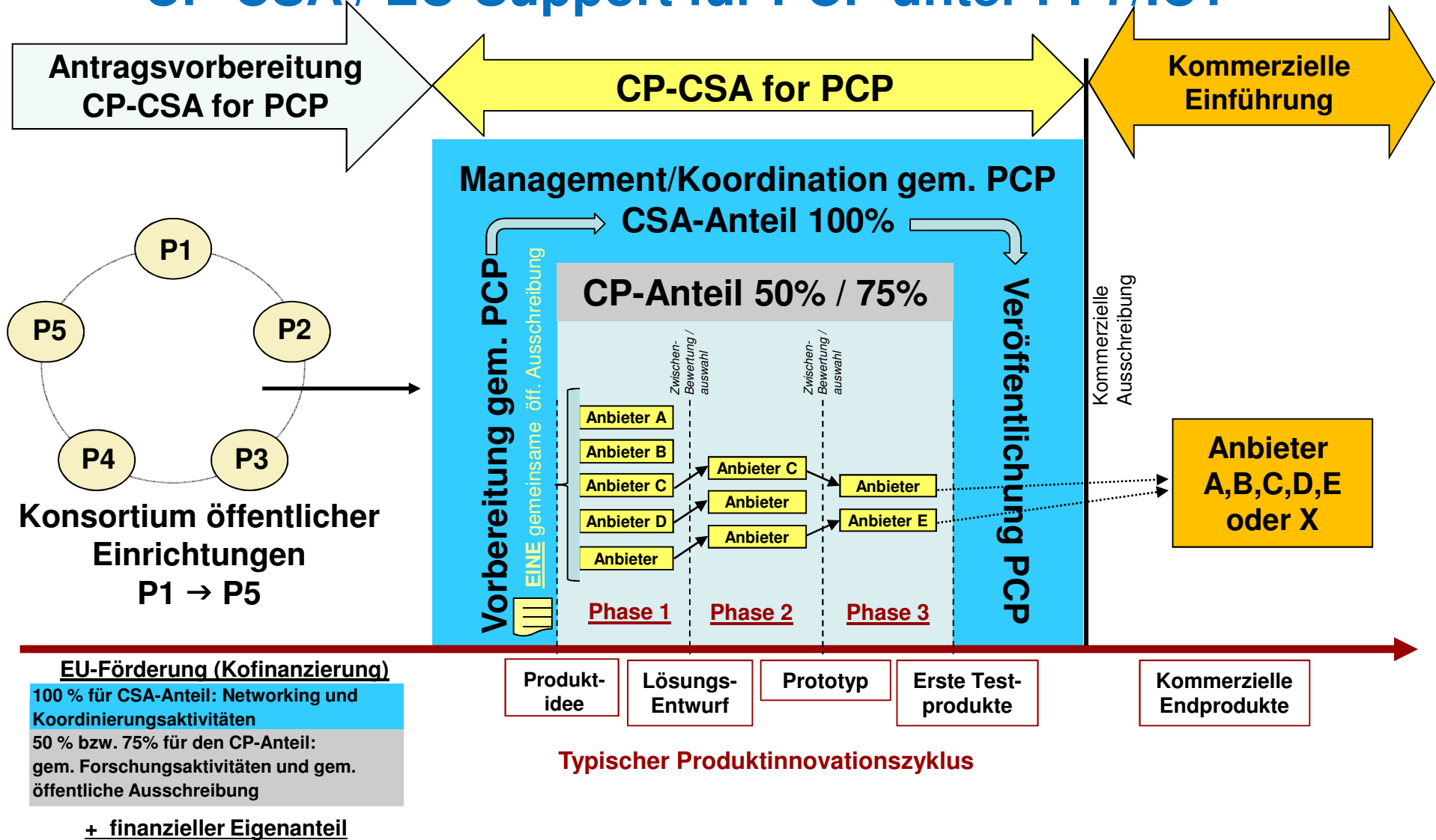
# PCP-Ausschreibungen im FP7

## Förderinstrument: CP-CSA for PCP (Collaborative Projects and Coordination and Support Actions)

- Kombination von Verbundprojekt (CP-Anteil) und Koordinierungsmaßnahme (CSA-Anteil) zur Unterstützung der öffentlichen Hand für gemeinsame grenzüberschreitende vorkommerzielle Auftragsvergabe mit einem EU-Interesse
- CP-CSA umfasst eine Kostenerstattung von:
  - maximal 50 % bzw. 75 % EU-Kofinanzierung für FuE-Dienstleistungen (neue IKT-Lösungen, die es noch nicht auf dem Markt gibt)
  - 100 % EU-Finanzierung für Networking und Koordinierungsaktivitäten für die Vorbereitung, das Management und die Koordination der gemeinsamen Auftragsvergabe sowie für die Veröffentlichung der Ergebnisse

# PCP-Ausschreibungen im FP7

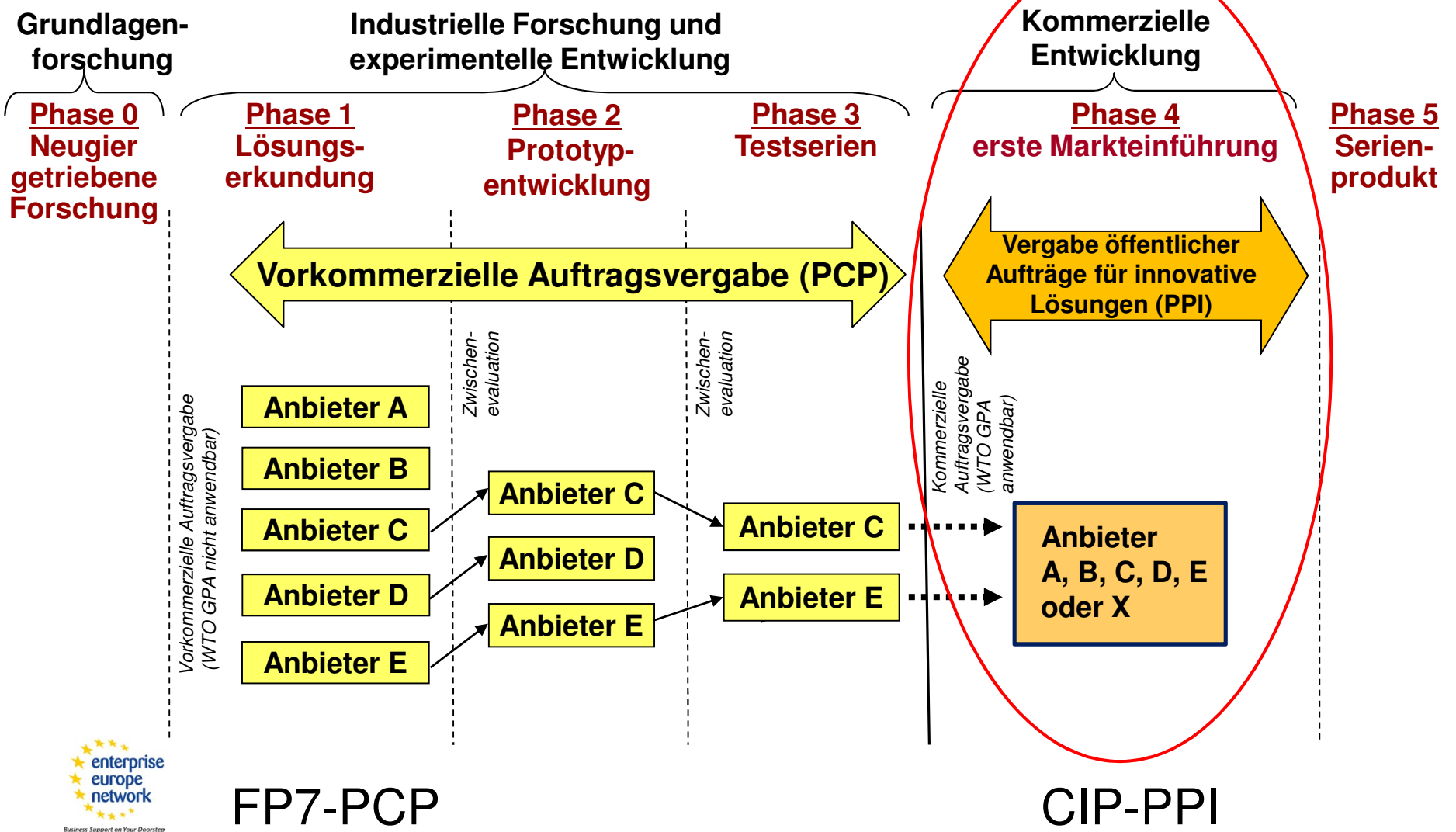
## CP-CSA / EU-Support für PCP unter FP7/ICT



## Was steckt hinter dem PPI-Konzept?

- Beschaffung, bei der die auftraggebende öffentliche Stelle innovative Güter oder Dienstleistungen nachfragt, die noch nicht in großem Maßstab auf dem Markt erhältlich sind und eine Konformitätsprüfung beinhalten können.
- In der Phase der kommerziellen Entwicklung agiert der öffentliche Auftraggeber als „Erstkäufer“.
- Die FuE-Phase ist abgeschlossen, es erfolgt keine Forschung und Entwicklung mehr.

# PPI-Konzept



# PPI-Konzept

## Projektphasen

### 1. Vorbereitungsphase:

- Definition allgemeiner Ausschreibungsspezifikationen für die Innovation (funktionale/leistungsabhängige Anforderungen, keine Beschreibung der Lösung)
- Offene Bekanntmachung im Amtsblatt der EU über die Absicht innovative Lösungen zu Marktkonditionen zu kaufen

### Optional:

- Überprüfung der Marktfähigkeit der angebotenen Lösungen durch gemeinsame Tests, Zertifizierung und/oder Produktkennzeichnung
- Verabredung von Vergabekonditionen der auftraggebenden Organisationen untereinander zur Vorbereitung der Umsetzungsphase



## Projektphasen

### 2. Umsetzungsphase:

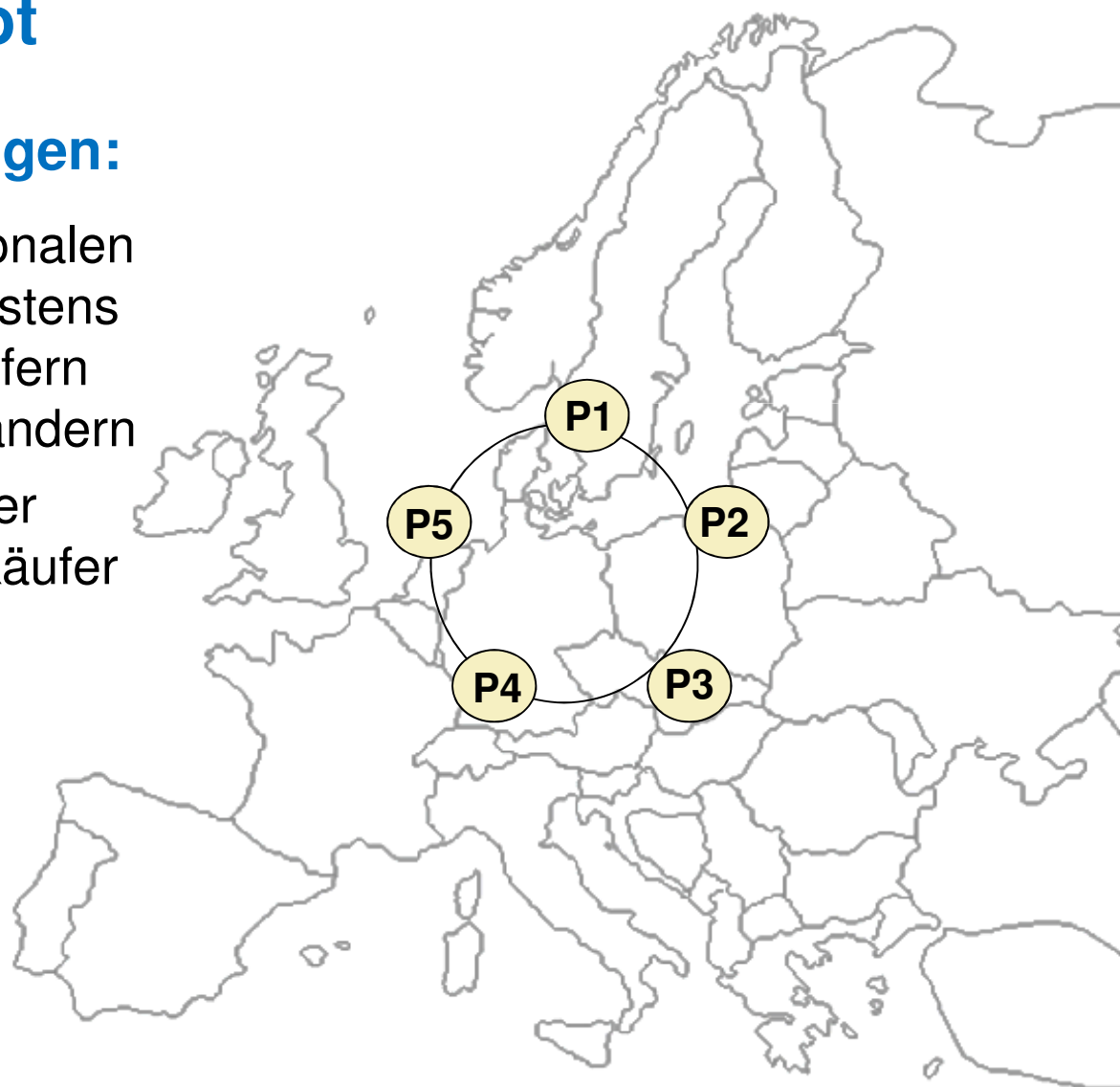
- Durchführung einer gemeinsamen oder verschiedener separater Ausschreibungen
- Einzelausschreibungen sollen koordiniert, gemäß festgelegter Kriterien durchgeführt werden
- Durchführung heißt:
  - Veröffentlichung der Ausschreibung(en) im EU Amtsblatt
  - Evaluierung der Ausschreibung nach bestem Preis-Leistungs-Verhältnis (nicht nur günstigstem Preis)
  - Abschluss des Vergabeverfahrens durch Bezahlung des/der Leistungsnehmer

# PPI-Konzept

## Möglicher PPI-Pilot

### Antragsvoraussetzungen:

- Bildung eines transnationalen Konsortiums aus mindestens 3 unabhängigen Einkäufern aus 3 verschiedenen Ländern
- Mindestens 2 der Partner müssen öffentliche Einkäufer sein



## Förderinstrument: PPI-Pilot

### Förderung

- Bis zu 20% der Erwerbskosten für die ausgeschriebene innovative IKT-Lösung/-Produkt
- Bis zu 100% der Kosten für die Projektkoordination, einschließlich Vorbereitungs- und Durchführungskosten des Vergabeprozesses und Evaluierung des Vergabeverfahrens
- Der Koordinierungsaufwand kann bis zu 30% der Projektkosten, maximal 1 Mio. € betragen
- Overheads sind mit bis zu 7% der Personalkosten förderfähig
- Die Ausschreibungskosten sind nicht overheadfähig

# Projektarten und Förderung

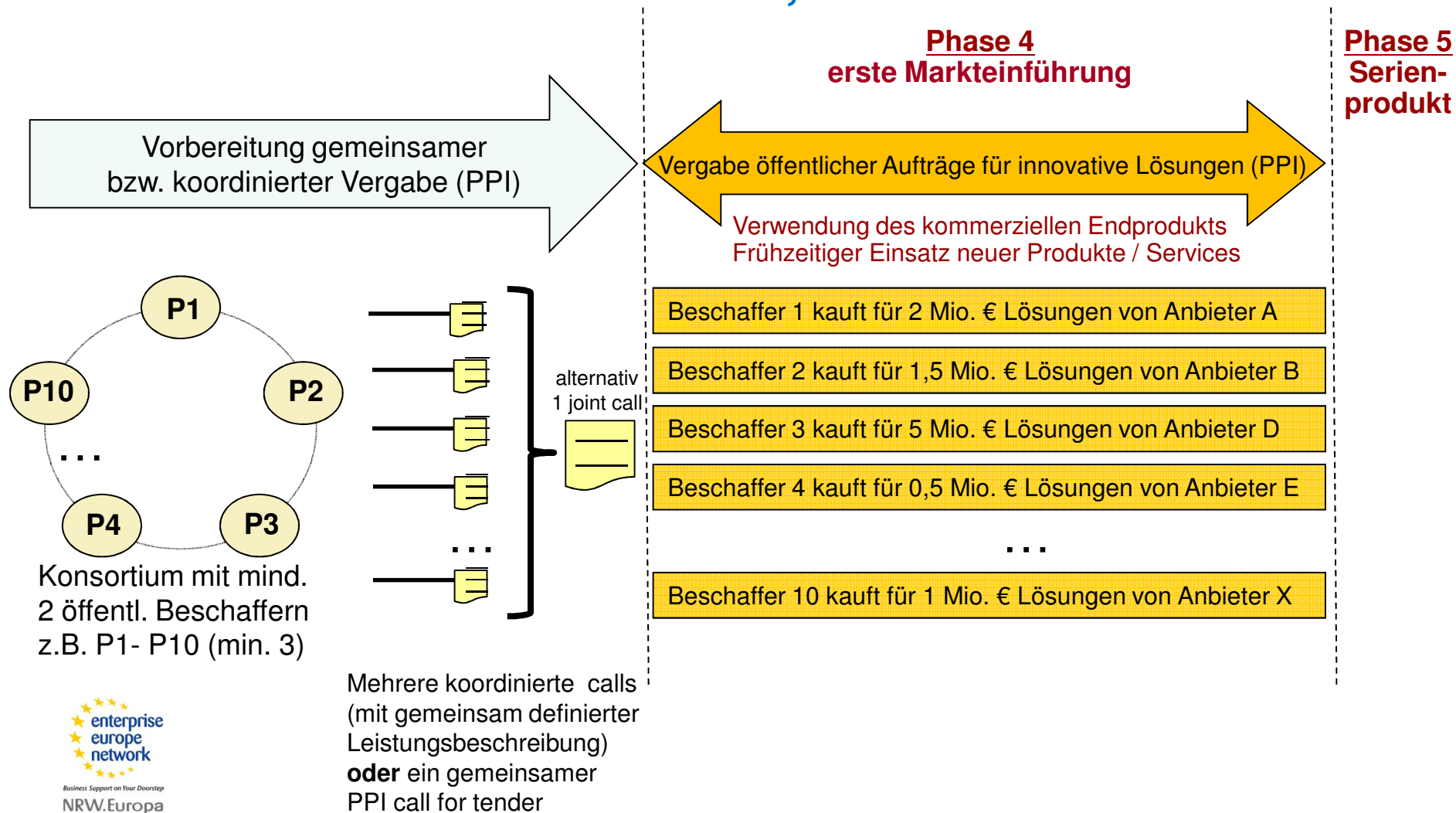
## eHealth-Call 2013 PPI-Pilot, Zuschuss bis zu 5 Mio. € für ein oder mehrere Projekte

(Beispiel A: 1,5 Mio. € und Beispiel B: 3 Mio. € Förderung )

- Koordinationskosten werden zu 100% gefördert, max. 30% der Gesamtförderung und nicht mehr als 1 Mio. €  
→ 500.000 € (Beispiel A) bzw. 1 Mio. € (Beispiel B)
- Für den PPI-Beschaffungsvorgang verbleiben 1 Mio. € (A) bzw. 2 Mio € (B) als EU-Zuschuss im Rahmen eines gemeinsamen call for tender oder mehrerer koordinierter PPI calls (auf der Basis einer gemeinsam abgestimmten Leistungsbeschreibung) als Rückerstattungsrate in Höhe von 20% für öffentliche und private Vergabestellen
- Gesamtwert der PPI-Ausschreibung aller Beschaffer im Konsortium:  
5 bzw. 10 Mio. €

# Projektarten und Förderung

## eHealth-Call 2013: PPI-Pilot, Zuschuss bis zu 5 Mio. €



# PPI-Ausschreibungen im CIP-ICT-PSP

## Themenbereiche und Budgets

- *1.2 Smart sustainable mobility*
  - *1.2c Preparing PPI on intelligent Transport Systems for smart sustainable mobility - 1 Mio. € (Thematisches Netzwerk)*
- *1.3 Preparing PPI on resource efficient data centres for smart cities - 1 Mio. € (Thematisches Netzwerk )*
- *3.2 Supporting PPI in*
  - *eHealth*
  - *active and healthy ageing and assisted living*
  - *- Je 5 Mio. € (PPI-Pilots)*

→ PPI-Gesamtbudget im letzten ICT PSP-Aufruf: 12 Mio. €

# Wo finden Sie uns?



## ZENIT GmbH

Zentrum für Innovation  
und Technik in NRW

Bismarckstr. 28

45470 Mülheim an der Ruhr

[www.zenit.de](http://www.zenit.de)

[info@zenit.de](mailto:info@zenit.de)

## Anne Müngersdorff

Telefon: 0208 – 30004-88

Email: [mu@zenit.de](mailto:mu@zenit.de)

